

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	Köln-Ring gGmbH
Name	Wohngemeinschaft Haus Sonnenhut (gelbe Gruppe)
Anschrift	Köln-Ring gGmbH, An St. Heinrich 1, 50679 Köln
Telefonnummer	0221/829 583 64
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	info@koeln-ring.de www.koeln-ring.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Eingliederungshilfe Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft
Kapazität	6 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	07.02.2023

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	☐	☐	☒	☐	☐	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	☐	☐	☒	☐	☐	
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	☐	☐	☒	☐	☐	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	☐	☐	☒	☐	☐	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	☒	☐	☐	☐	☐	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	☐	☐	☒	☐	☐	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	☐	☐	☒	☐	☐	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	☒	☐	☐	☐	☐	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	☐	☐	☒	☐	☐	-
10. Beschwerde- management	☐	☐	☒	☐	☐	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	☐	☐	☒	☐	☐	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	☐	☐	☒	☐	☐	-
13. Fort- und Weiterbildung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	☐	☐	☒	☐	☐	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	☐	☐	☒	☐	☐	-
16. Umgang mit Arzneimitteln	☒	☐	☐	☐	☐	-
17. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-
18. Hygieneanforderungen	☐	☐	☒	☐	☐	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	☒	☐	☐	☐	☐	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	☐	☒	☐	☐	☐	-
21. Konzept zur Vermeidung	☐	☒	☐	☐	☐	-
22. Dokumentation	☐	☒	☐	☐	☐	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	☒	☐	☐	☐	☐	-
24. Dokumentation	☒	☐	☐	☐	☐	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in leicht verständlicher Sprache

Bei dem Leistungsangebot der Köln-Ring gGmbH handelt es sich um eine anbieterverantwortete Wohngemeinschaft der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit psychischen Erkrankungen und Behinderungen. Das Objekt befindet sich im Stadtteil Köln-Kalk (Merheim).

Über die Straßenbahnhaltestelle der Linie 1 (Merheim) sowie die Buslinie 157 kann die Wohngemeinschaft erreicht werden.

Geschäfte des täglichen Bedarfes, Haus- und Facharztpraxen sowie Apotheken sind entweder mit dem Bus (Linie 157) oder nach einem ca. zehnmütigen Fußweg erreichbar.

Im näheren Umfeld befindet sich die Merheimer Heide. Die dortigen Grünflächen können unter anderem zur Naherholung genutzt werden.

Das Leistungsangebot befindet sich im Erdgeschoss eines Mehrparteienhauses. Eine durchgehende Barrierefreiheit ist gegeben.

In der Wohngemeinschaft werden 6 Plätze angeboten. Die Wohnqualität orientiert sich dabei an den Bedürfnissen der Klientinnen und Klienten.

Allen hier lebenden Menschen steht jeweils ein eigenes Zimmer inkl. Bad/WC sowie jeweiliger Küchenzeile zur alleinigen Nutzung zur Verfügung. 2 dieser Zimmer sind rollstuhlgerecht nutzbar.

Diese Zimmer werden grundsätzlich unmöbliert vermietet und können nach jeweiligen individuellen Wünschen gestaltet werden. Die Küchenzeile wird von der Vermieterin gestellt.

Das Angebot umfasst darüber hinaus eine vollausgestattete Wohn-/Essküche zur gemeinschaftlichen Nutzung sowie ein möbliertes Wohnzimmer mit direktem Zugang zu einer Gemeinschaftsterrasse.

Im separaten Hauswirtschaftsraum werden jeweils 1 Waschmaschine und 1 Wäschetrockner zur gemeinschaftlichen Nutzung bereitgestellt.

Bei der Erledigung von Einkäufen, dem Kochen oder dem Reinigen der eigenen Wäsche werden die Klientinnen und Klienten entsprechend ihrem persönlichen Hilfebedarf unterstützt.

Darüber hinaus können die Klientinnen und Klienten Unterstützung bei der Gestaltung Ihres Tagesablaufes sowie im Umgang mit anderen Menschen, Behörden und Ärzten erfahren.

Die jeweilige Unterstützung wird durch das Personal der Köln-Ring gGmbH gewährleistet. Eine darüber hinaus beschäftigte Reinigungskraft säubert regelmäßig die Gemeinschaftsflächen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, täglich an einem gemeinsamen Mittagessen teilzunehmen.

Darüber hinausgehende individuelle Hilfestellungen werden im Bedarfsfall über einen ambulanten Pflegedienst sichergestellt werden.

Im Bereich tagesstrukturierende Maßnahmen als auch Freizeitgestaltung wird den hier lebenden Menschen an mehreren zentralen Standorten der Köln-Ring gGmbH ein umfangreiches Angebot unterbreitet.

Des Weiteren werden auch gemeinschaftliche Gruppenaktivitäten angeboten. Hierzu gehören beispielsweise regelmäßige Spielenachmittage vor Ort oder auch die Durchführung von Ausflügen in die nähere Umgebung.

Alle hier lebenden Menschen haben die Möglichkeit, eigene Wünsche aber auch kritische Anmerkungen unter anderem in den jeweils wöchentlich stattfindenden Hausversammlungen einzubringen.

Für eine ausreichende Personalstärke wird Sorge getragen. Das hier tätige Personal setzt sich überwiegend aus Fachkräften der sozialen Betreuung zusammen. Dieses ist grundsätzlich montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr vor Ort erreichbar. An den Wochenenden als auch den Feiertagen sind die Beschäftigten in der Zeit von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr vor Ort.

Zusätzlich kann bei individuellem Bedarf eine mit Fachkräften der Köln-Ring gGmbH besetzte Rufbereitschaft kontaktiert werden. Diese ist an allen Tagen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 8:00 Uhr zu erreichen.

Während der Begehung konnte ein respektvoller und freundlicher Umgang zwischen allen Anwesenden – Personal wie auch Klientinnen und Klienten – beobachtet werden.

Die hier lebenden Menschen, die am Tag der Begehung angetroffen und befragt werden konnten, sind mit der Betreuung, Versorgung und Wohnqualität in der Wohngemeinschaft zufrieden.

Die Qualität der Arbeitsabläufe ist fehlerfrei und gut.

Das Prüfergebnis ist positiv.

Dieser Ergebnisbericht ersetzt den Prüfbericht im Sinne von § 14 WTG.